

Presse-Information

16. Juli 2009

Stadtwerke Heidenheim AG – Unternehmensgruppe: Geschäftsjahresabschluss '08 **Preise niedrig, Ergebnis gut**

Die 179 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtwerke Heidenheim AG – Unternehmensgruppe, davon 27 Auszubildende und Werkstudenten, erwirtschafteten auch im Geschäftsjahr 2008 trotz der günstigen Angebotspreise für Strom und Gas wieder ein gutes Ergebnis.

Der Bilanzgewinn der Stadtwerke Heidenheim AG wurde mit rund 4,45 Mio. EUR festgestellt. Rund 7,9 Mio. EUR konnten in die Rücklagen eingestellt werden und das Eigenkapital der Stadtwerke Heidenheim AG – Unternehmensgruppe (Konzern) weiter stärken. Die Eigenkapitalquote liegt somit bei über 50 Prozent der Bilanzsumme.

„Unser Eigenkapital wächst mit dem Konzern durch die eigene Ertragskraft unserer Unternehmensgruppe“, betont Vorstand Dieter Brünner. Somit werde gewährleistet, dass der Stadtwerke – Konzern stets die besten Einkaufsbedingungen für Strom und Gas erhält. Dies wäre laut Brünner der eigentliche Schlüssel zum nachhaltigen Erfolg des Energieversorgers gewesen und werde es auch in Zukunft sein.

Im Geschäftsjahr 2008 war die Stadtwerke Heidenheim AG mit den Marken HellensteinStrom und HellensteinGas stets unter den günstigsten Anbietern in Baden-Württemberg zu finden. Beide Produktlinien werden bundesweit angeboten, so dass ständig neue Kunden zu der Stadtwerke Heidenheim AG wechseln.

Schon seit dem Geschäftsjahr 2003 beschafft die Stadtwerke Heidenheim AG Strom über ein eigenes Bezugsportfolio. Seit dem Geschäftsjahr 2005 erfolgt dies auch, zunächst teilweise, für die Gasbeschaffung.

„Nur durch unsere intelligente Beschaffung können wir unsere günstigen Konditionen anbieten und dennoch gute Ergebnisse erzielen, Eigenkapital bilden, Dividende zahlen und weiter wachsen“, so Brünner.

Das Jahresergebnis liegt leicht besser als das um die Sondereinflüsse aus dem Verkauf der GBH – Aktien bereinigte Ergebnis aus dem Vorjahr.

„Wir wachsen auch ohne Unternehmenszukäufe ständig, sind gut aufgestellt und können unsere Kunden dauerhaft, sicher und günstig mit Energie und Trinkwasser versorgen. Dies haben wir mit diesem Jahresabschluss wieder deutlich unter Beweis gestellt“, betont Vorstand Dieter Brünner.

Nochmals um 9,8 % erhöht hat sich der Stromabsatz der Stadtwerke Heidenheim AG. Insgesamt konnten rund 933,3 Mio. Kilowattstunden abgesetzt werden. Viele Neukunden entschieden sich für den Heidenheimer Energieversorger. Außerdem wurde mit Strom und Gas Handel betrieben. Der Netzabsatz der Stadtwerke Heidenheim AG für Strom in Heidenheim liegt zum Vergleich bei etwa 220 Mio. Kilowattstunden.

Die Gesamtleistung der Stadtwerke Heidenheim AG lag im Geschäftsjahr 2008 bei 156,3 Mio. EUR und damit um etwa 19 Mio. EUR über dem abzüglich des Sondereinflusses aus dem Verkauf der GBH resultierenden Vorjahreswert.

Die Stadtwerke Heidenheim AG ist ständig im Marktvergleich bei den günstigsten Strom- und Gasanbietern zu finden.

Auch im Geschäftsjahr 2008 wurden die Bezugspreiserhöhungen der Stadtwerke Heidenheim AG im Gaseinkauf nicht in vollem Umfang an die Heizgaskunden weitergegeben, was jeweils durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft testiert wurde. Der dadurch resultierende Margenrückgang im Gasgeschäft konnte durch positive Stromhandelsergebnisse aufgefangen werden, so dass das Konzernergebnis dennoch positiv ausfiel.

Die Abgabe an Trinkwasser ging durch die Bemühungen der Kunden um wassersparende Verhaltensweisen und moderne Haushaltsgeräte wiederum um 0,2 % zurück.

Rund 2,8 Mio. Kubikmeter quellfrisches Trinkwasser lieferte die Stadtwerke Heidenheim AG an ihre Kunden frei Haus.

Im Berichtsjahr zählte das HellensteinBad aquarena rund 297.000 Besucher. Die im Langfristvergleich positiv zu bewertenden Besucherzahlen gingen zum Vorjahr leicht um rund 0,7 % zurück.

Der Absatz der Erdgastankstelle erhöhte sich weiter um 15,2 % auf rund 168.000 kg. Aufgrund der Steigerung der Nachfrage wurde der Gasverdichter der Erdgastankstelle schon im Geschäftsjahr 2006 komplett modernisiert und verstärkt. Im Frühjahr 2009 wurde er grundlegend erneuert. Erdgasautos sparen heute in der Regel fast 60 % an Treibstoffkosten gegenüber Benzin und schonen unsere Umwelt.

Die Stadtwerke Heidenheim AG investierte im Geschäftsjahr 2008 rund 17,5 Mio. EUR in den Erhalt und den Ausbau ihrer Netze und Anlagen.

Schwerpunkte lagen in Erneuerungsinvestitionen der Strom-, Gas- und Wassernetze sowie in der Errichtung des Hellenstein Parkhauses auf dem Schlossberg und dem Erwerb des modernen Betriebs- und Verwaltungsgebäudes, das bislang geleast war. Mit 17,5 Mio. EUR erreichte die Investitionsquote des Unternehmens damit einen Spitzenwert.

Hiermit erbrachte die Stadtwerke Heidenheim AG auch erhebliche Leistungen zum Schutze unserer Umwelt. Alleine das im Geschäftsjahr fertig gestellte Blockheizkraftwerk im HellensteinBad aquarena entlastet die Umwelt jährlich um rund 4.500 Tonnen Kohlendioxid (CO₂). Zum Vergleich: Das entspricht dem Jahresausstoß an CO₂ von etwa 1.870 Autos mit einer CO₂ Emission von 160 g / km und mit einer Jahresfahrleistung von 15.000 Kilometern.

Die HellensteinStrom Angebote mit Rabatten von bis zu 15 % wurden auch außerhalb des eigenen Netzgebietes weiterhin gut nachgefragt.

Ebenso erfolgreich war die neue Produktlinie HellensteinGas. HellensteinGas gehört so wie HellensteinStrom zu den günstigsten Angeboten in Baden-Württemberg und wird bundesweit angeboten.

Im Gegensatz zu den fremden Wettbewerbern auf den Energiemärkten ist die Stadtwerke Heidenheim AG lokal und regional verankert und ihren Kunden langfristig verpflichtet. Die Stadtwerke Heidenheim AG übernimmt lokale Verantwortung.

„Die gesamte Wertschöpfung unseres Unternehmens kommt den Eigentümern, der Stadt, also allen Bürgerinnen und Bürgern Heidenheims zugute“, betont Vorstand Dieter Brünner. Es fließe kein Kapital und damit auch keine Wertschöpfung an fremde Aktionäre in Deutschland oder sogar an das Ausland ab. Die im Energiehandel und -verkauf bundesweit agierende Stadtwerke Heidenheim AG investiere grundsätzlich lokal oder regional. Die Stadtwerke Heidenheim AG Sorge deshalb hier vor Ort langfristig für sichere Netze und jederzeit verfügbare, günstige Energie und ziehe Wertschöpfung in die Region.

Als Dividende schüttet die Stadtwerke Heidenheim AG nach der Abführung der Körperschaftssteuer und der Gewerbesteuer rund 4,4 Mio. EUR an die alleinige Aktionärin, die Stadt Heidenheim, für die Verzinsung des gezeichneten Kapitals aus.

„Diese Dividende stehe somit allen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Heidenheim als zusätzliche Wertschöpfung neben den günstigen Konditionen, der hohen Versorgungssicherheit und des sozialen Engagements der Stadtwerke Heidenheim AG - Unternehmensgruppe zusätzlich zur Verfügung,“ betont Vorstand Brünner.

Die Bilanzsumme des Konzerns lag zum 31.12.2008 bei 143,9 Mio. EUR und damit um 5,8 % unter dem Vorjahreswert. Das Grundkapital der Stadtwerke Heidenheim AG und damit auch das gezeichnete Kapital des Konzerns liegt bei 50,0 Mio. EUR.

Vorstand Dieter Brünner bedankt sich ausdrücklich bei der Aktionärin, der Stadt Heidenheim, für ihr Vertrauen in das Unternehmen und bei den Mitarbeiterinnen und den Mitarbeitern der Stadtwerke Heidenheim AG – Unternehmensgruppe für die guten Leistungen in einem schwierigen Marktumfeld.

Anlage:

- ✓ Geschäftsbericht des Geschäftsjahres 2008 der Stadtwerke Heidenheim Aktiengesellschaft - Unternehmensgruppe (Konzern)

Bild: Auf unserer Homepage unter

<http://www.stadtwerke-heidenheim.de/unternehmen/pressecenter/presse-informationen.html>

finden Sie den Pressebericht zum Download,

inkl. Bild des Vorstands der Stadtwerke Heidenheim AG – Herrn Dieter Brünner

Weitere Pressebilder finden Sie unter
www.stadtwerke-heidenheim.de/unternehmen/pressecenter/pressebilder.html

Kontaktdaten für die Redaktion:

Rückfragen richten Sie bitte an:

Stadtwerke Heidenheim AG

ppa. Erich Weber

(Pressesprecher)

Meeboldstr. 1, 89522 Heidenheim

Telefon: 07321.328-269

Telefax: 07321.328-181

Mobil: 0160 90 64 31 86

E-Mail: erich.weber@stadtwerke-heidenheim.de

Internet: www.stadtwerke-heidenheim.de